

Zusammenbauanleitung für Kaspertheater (Best.Nr. 369)



Weitere Teile:

- 1 Edelstahlstange für Vorhang
- 1 zweiteiliger Vorhang
- 2 Messinghalter für Vorhangstange
- 3 Haltestäbe für Handspielpuppen
- 12 kleine Schrauben
- 5 größere Schrauben



Die Mittelstütze E wird an die Unterseite des Bodenbrettes C gesteckt und mit einer der langen Schrauben befestigt.



Das Seitenbrett B wird in die seitliche Aussparung des Bühnenbrettes D gesteckt, so, dass Stirnseite des Seitenbrettes (die Seite mit den zwei vorgebohrten Löchern) mit der Oberkante des Bühnenbrettes bündig abschließen. Beide Bretter werden mit einer kleinen Schraube verbunden.



Die Frontplatte A wird in die Nute von Seitenbrett B geschoben und dann in die Nut des Bühnenbrettes D. Dazu muß die Frontplatte leicht gebogen werden. Die Tafelfläche zeigt zur gerundeten Seite des Bühnenbrettes.

Das zweite Seitenbrett B wird mit seiner Nut auf der Frontplatte aufgesetzt und in die Aussparung des Bühnenbrettes D geschoben, bis deren Oberkanten ebenfalls Bündig stehen. Nun wird auch dieses Brett mit einer kleinen Schraube befestigt.





Nun wird das Kaspertheater um 180 Grad gedreht, das bereits als vorbereitete Bodenbrett C zwischen die Seitenteile B und mit der Nut auf die Frontplatte A eingesetzt.

Die Seitenteile B werden mit 2 kleinen Schrauben am Bodenbrett C befestigt. Anschließend wird das Ganze wieder um 180 Grad gedreht.



Beide Vorhangteile werden auf die Vorhangstange aufgefädelt, die Messinghalter auf die Enden der Stange aufgesetzt und vorsichtig in die Bohrungen auf der geraden Längstseite des Brettes G eingeschlagen.



Die Bühnenbegrenzungen F werden links und rechts auf den Seitenbrettern B aufgesteckt.



Auf diese Bühnenbegrenzungen wird nun das Brett G mit dem daran befestigten Vorhang aufgesetzt und auf beiden Seiten mit jeweils 2 großen Schrauben befestigt.



Die Seitenteile H werden an ihren Scharnieren mit kleinen Schrauben am Kaspertheater befestigt. Die Löcher für die Schrauben sind an den Seitenteilen B vorgebohrt.



Die Krone I wird mit ihren zwei Holzapfen auf Brett G aufgesteckt.



Die Hintergrundhalterung J wird in die Bohrungen auf den Oberseiten der Seitenteile H eingesetzt. Sie verhindert ein versehentliches zusammenklappen des Puppentheaters.

Die 3 Haltestäbe für Handspielpuppen oder Requisiten werden in die Bohrungen im Bodenbrett C eingesteckt.